

Hameln: Leuchten am Radlader abmontiert – Polizei schnappt Langfinger (30)

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. August 2017 um 13:11 Uhr

War wohl nichts!

Leuchten am Radlader abmontiert – Polizei schnappt Langfinger (30)

Montag 21. August 2017 - **Hameln (wbn)**. **Dieser Kerl ist anscheinend nicht der Hellste: Beamte der Hamelner Polizei haben einen 30-Jährigen vorläufig festgenommen, der offenbar zuvor versucht hat, Beleuchtungselemente von einem Radlader am Berliner Platz abzuschrauben und mitzunehmen.**

Der – so heißt es im Polizeibericht – „in Hameln lebende“ Mann hatte schon mehrere Arbeitsscheinwerfer und eine Rundumleuchte abmontiert, als ein Jugendlicher auf den seltsamen Coup aufmerksam wurde. Von ihm angesprochen war der Mann schließlich ohne Beute in Richtung Bahnhof geflüchtet.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Ein 30-jähriger Mann ist dringend verdächtig, in der Nacht von Samstag auf Sonntag einen schweren Diebstahl begangen bzw. diesen versucht zu haben. Der in Hameln lebende Mann soll gegen 01.30 Uhr an einer Baumaschine am Berliner Platz mehrere Arbeitsscheinwerfer und eine Rundumleuchte abmontiert haben. Zu einer Mitnahme der abgebauten Gegenstände kam es nicht, da der Täter während seiner Tat gestört wurde.

Hameln: Leuchten am Radlader abmontiert – Polizei schnappt Langfinger (30)

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. August 2017 um 13:11 Uhr

Ein Jugendlicher beobachtete, wie sich in der Dunkelheit eine Gestalt am Radlader zu schaffen machte. Mit einer Taschenlampe in der Hand leuchtete der Unbekannte in die Fahrerkabine, kroch unter die Arbeitsmaschine und hantierte an dieser herum.

Der 17-Jährige ging zum Radlader und fragte den fremden Mann, was er da tun würde. Daraufhin flüchtete der Mann in Richtung Kreuzstraße. Die durch einen schnellen Notruf des 17-jährigen Hamelners alarmierte Streifenwagenbesatzung konnte den mutmaßlichen Täter am Bahnhofskreisel abpassen und vorläufig festnehmen. Der Jugendliche und zwei weitere Zeugen erkannten in der festgenommenen Person den Mann wieder, der am Radlader herumhantiert hatte.

Eine Nachschau am Tatort ergab, dass der Täter drei Arbeitsscheinwerfer und eine Warnrundumleuchte abgebaut und in einen Stoffbeutel untergebracht hatte. Diesen Beutel ließ der Täter am Tatort zurück. Ebenfalls zurückgelassen wurden Zangen und eine Wollmütze, die der Täter mitgebracht haben müsste. Diese Sachen wurden für weitere Untersuchungen sichergestellt. Die Ermittlungen dauern an.“